

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1874

304 (6.11.1874) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 304. (Zweites Blatt)

Freitag den 6. November

1874.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Im südlichen Flügel des vormaligen Gymnasiumsgebäudes sind das ganze Erdgeschoss und einige Wohnungen im 2. und 3. Stock zu vermieten.

Dazu Lusttragende wollen sich an den Materialverwalter der diesseitigen Stelle wenden. Karlsruhe, den 5. November 1874.

Generaldirektion der Großh. Staatseisenbahnen.
Zimmer. Bayer.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, nebst Zugehör ist sogleich zu beziehen: Ruppurrer Landstraße 24 a im zweiten Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Sophienstraße 27 ist im 4. Stock ein schön möbirtes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

* Douglasstraße 28, im 2. Stock, ist ein großes, gut möbirtes Zimmer für einen oder zwei Herren sogleich oder auf 15. November zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Schützenstraße 25 b ist ein unmöbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, mit Schlafkabinet sogleich oder auf später zu vermieten.

* Kronenstraße 8 im 2. Stock des Seitenbaues ist ein kleines, freundlich möbirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

* Waldhornstraße 32 ist ein möbirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

2.1. Amalienstraße 37 ist ein Mansardenzimmer mit Kochofen auf den 23. Januar zu vermieten.

Als Magazin

oder zum Wohnen ist sofort eine größere Mansarde mit geräumigem Speicher zu vermieten: Douglasstraße 24 im zweiten Stock.

Dienst-Anträge.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet gegen guten Lohn bei einer kleinen Familie sogleich eine Stelle: Kronenstraße 30 im 2. Stock.

* Eine Köchin und ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, finden sogleich Stellen bei hohem Lohn und guter Behandlung: Schwabenstraße 6.

* Ein junges, anständiges Mädchen, welches sich willig allen Arbeiten einer kleinen Haushaltung unterzieht, findet sofort eine dauernde Stelle: Adlerstraße 24 parterre.

Ein Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sowie ein Mädchen, welches gut servieren kann, finden sogleich Stellen. Näheres Amalienstraße 87.

* Ein braves Dienstmädchen findet sogleich Stelle; Kochkunst nicht verlangt: Zirkel 12 im 2. Stock.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut kochen, waschen und pugen kann, wird sofort gesucht. Näheres Karlsstraße 30, 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen waschen und pugen kann, wird sogleich gesucht: Leopoldstraße 14 im dritten Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein junges, solides Mädchen, welches etwas kochen, nähen und etwas bügeln kann, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 71, ebener Erde.

Mezger-Gesuch.

* Ein Metzger, welcher selbstständig einem Geschäft vorstehen kann, findet sogleich eine gute Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kindsmädchen-Gesuch.

* Gegen guten Lohn wird sogleich ein tüchtiges Kindsmädchen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Köchin-Gesuch.

A. W. 3.1. Eine gewandte Köchin wird zu sofortigem Eintritt gesucht durch das

Geschäfts-Bureau N. Wüst, Adlerstraße 13 a parterre, nächst der Langenstraße.

Hausknecht-Gesuch.

Ein junger, kräftiger Bursche findet sogleich Beschäftigung. Näheres Waldstraße 47.

Kaufmädchen-Gesuch.

* Es wird von einer kleinen Familie in der Stephaniensstraße ein Kaufmädchen gesucht. Lusttragende wollen sich im Kontor des Tagblattes melden.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

* Für einen kräftigen jungen Mann mit guter Schulbildung wird, womöglich mit Kost und Wohnung im Hause, eine Lehrstelle gesucht. Gefällige schriftliche Offerten werden unter Chiffre A. Z. 19 durch das Kontor des Tagblattes entgegengenommen.

Stellegesuch als Ladnerin.

* Ein Mädchen aus guter Familie und von angenehmem Aussehen, nunmehr von England zurückgekehrt, mit Sprachkenntnis in der englischen Sprache, wünscht hier als Ladnerin placirt zu werden. Näheres von 2 bis 4 Uhr Nachmittags: Jähringerstraße 52 bei V. Meyer.

Eine gesunde Amme

sucht eine gute Stelle. Zu erfragen bei Louis Landauer, Langestraße 104.

Das Stellenvermittlungsbüreau von J. Gundlach, Kriessstraße 106.

Stellen suchen: Gesucht werden:

| | |
|---|--|
| Kellnerinnen, Haushälterinnen, Ladnerinnen, Büffelmädchen, Zimmermädchen. | bürgerliche Köchinnen, Gasthausköchinnen, Spülmädchen, Schenkammer, Kinderköchinnen, Kellnerinnen |
|---|--|

*2.1. für hier und außerhalb.

Eine geübte Modistin

empfehlte sich den geehrten Damen sowohl in als außer dem Hause unter Zusicherung moderner und pünktlicher Arbeit. Zu erfragen Langestraße 62 im zweiten Stock. *2.1.

Möbel

werden billig im Haus reparirt und schön polirt. Zu erfragen bei Herrn Kraut, Tapezier, Erbprinzenstraße 2.

* Derjenige Knabe, welcher Donnerstag Morgen zwischen 9 und 10 Uhr die zwei Gänse an der Ecke der Bahnhofs- und Ruppurrer Landstraße eingefangen hat, wird ersucht, dieselben sofort wieder Bahnhofsstraße 9 zurückzubringen, andernfalls man ihn gerichtlich belangen wird.

Schönes Kilderkraut

ist auf dem Markte (Ludwigplatz) zu verkaufen.

Zum Verkaufen

sind angemeldet:
mehrere Privat-, Herrschafts- wie Geschäfts-häuser in verschiedenen Lagen hiesiger Stadt; eine Mahlmühle mit Sägmühle, 1 Stunde von hier entfernt, mit bedeutender Kundschaft; eine Mahlmühle, unweit von hier entfernt; mehrere Bierbrauereien, Gasthäuser, Restaurationen hier und außerhalb gelegen und sehr gut frequentirt;
ein in bester Lage dahier befindliches Spezereigeschäft.

Liebhaber werden ersucht, sich hierwegen an das Agenturbüreau von Max Weisinger in Karlsruhe, Zirkel 13, 2. Stock, zu wenden.

Verkaufsanzeigen.

*2.1. Zehn Stück ächte französische Kaninchen sind zu verkaufen: Bismarckstraße 15 im Garten.

* Zu verkaufen sind Langestraße 99 parterre: 1 nußbaumener und 2 tannene Kleiderschränke, 1 einthüriger und 1 zweithüriger Chiffonniere, 3 Kommode, 2 Küchenschränke mit Glasaufsatz, 2 Kanapee, 1 Waschkommod, 1 Stehpult, 1 Zulegtisch und einige Stücke Bett.

* Karlsstraße 43 sind im 2. Stock zu verkaufen: 1 gut erhaltenes Weinsäß, 86 Maas haltend, 2 größere Kinderbettladen, einige Stück gute eiserne Kofen, besonders zu Saukopfsöfen zu gebrauchen, und mehrere Pfund schöner Flachs zum Spinnen.

Trottoir-Platten
und Schichtenplatten können in größeren oder kleineren Quantitäten sowohl von unserem Steinbruch bei Durlach, als auch von unserm Lagerplatz hier (Langestraße 160) jederzeit billigt bezogen werden. 3.1.
Rheinische Baugesellschaft.

2.2. **Aufträge**
im An- und Verkauf von Liegenschaften jeder Art hier und anwärts werden angenommen gegen mäßige Provision durch das Agenturbüreau von Max Weisinger in Karlsruhe, Zirkel 13 im 2. Stock.

Hofhund-Gesuch.
* Ein junger, großer wachsender Hofhund wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Leopoldstraße 22.

Kaufgesuche.
* Mehrere Hundert Wein- oder Liqueurflaschen werden angekauft. Adressen bittet man poste restante Karlsruhe unter Chiffre M. H. Nr. 9 abzugeben.
* Kronenstraße 3 werden Champagnerflaschen zu kaufen gesucht.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: kleine Herrenstraße 17.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbrinzeustraße 25 im 2. Stock.

Schutt
kann abgeladen werden, per Wagen 12 fr., bei Ed. Funke, Schützenstraße, gegenüber vom Vetsaal.

Privat-Bekanntmachungen.

Frische Schellfische
empfehle
Sch. Schaber,
Langestraße 179.

Ganz frische
Schellfische
eingetroffen bei
A. Degenhart,
Herrenstraße 15.

Bei günstigem Fana täglich:
frische Schellfische.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Karlsruher Wasser,
1/2 Fl. 24 fr., 1/4 Fl. 15 fr.,
empfehle
4.1. **Fr. Spelter.**

Frische Kieler Sprotten,
schöne Makrelen,
gewässerter Laberdan.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Schönentürkische Zwetschgen
und
amerikanische Apfelschneise
empfehle zu billigen Preisen
Hans Schneckenburger,
Leop. Abend's Nachfolger,
Schützenstraße 25.

Freiherlich von Seldenecksches
Flaschenbier,
per Flasche 7 fr.,
12 Flaschen à 6 1/2 fr.,
— franco in's Haus —
bei **Hans Schneckenburger,**
Leopold Abend's Nachfolger,
Schützenstraße 25.

Für Raucher.
3.1. Unterfertigten Bureau wurden in das Anverkaufslokal, Adlerstraße 13 a im Laden,
50 Mille importirter Cigarren
zum Engros-Ausverkauf übergeben. Proben à 10 Stück werden abgegeben. Durch die Güte und billigen Preise der Cigarren eignen sich dieselben besonders auch für Wirthe, welche bessere Sorten von Cigarren halten.
Geschäftsbureau
A. Wüest,
Adlerstraße 13 a im Laden,
nächt der Langenstraße.

Louis Döring,
Ritter- und Langestraße 153,
empfehle

Glückwunsch-
2.2. **Karten**
in künstlerischer feiner Ausführung.

Geeichte Tafelwaagen
empfehle billigt die Waagenfabrik von
Th. Gerle, Chr. Heilmann's Nachf.,
3.2. Müppurrerstraße 4.

Petroleum-
Hänge- und Steh-Lampen
in allen Sorten und anerkannt vorzüg-
lichster Arbeit empfehle billigt
W. Göttle,
Langestraße 150,
— gegenüber der Infanteriekaserne.

Zur gefälligen Notiz!
3.1. Wie in vielen größeren Städten bereits bestehende **Ausverkaufsmagazine**, habe auch ich in Verbindung mit meinem Geschäftsbureau auf hiesigem Plage ein solches errichtet und nehme alle Arten von Waaren, welche sich durch Güte und Billigkeit zum schnellen Ausverkauf eignen, von heute an entgegen.

Durch günstige Lage des Lokals, im Mittelpunkte der Stadt, glaube ich mit Erfolg auf obiges Unternehmen aufmerksam machen zu dürfen. Das Lokal befindet sich bei meinem Bureau.
N. Wüest,
Adlerstraße 13 a parterre,
nächt der Langenstraße.

Für Alle, denen warme und trodrene Füße
erwünscht sind, kann ich die bei der Wiener Weltausstellung prämiirten Haarschäfte aus Kalbleder, an denen das natürliche Haar fernfest durch Vorgerbung erhalten ist, aus der Gerberei von **Franz Fischer** in **Offenburg** bestens empfehlen. Prof. Dr. Heder in Kreibitz, sowie viele andere Aerzte und Fachmänner sprachen sich in anerkannter Weise darüber aus. Herr Fr. Fischer hat mir den Alleinbezug für hier übergeben, und ich sichere zur Fertigung dieser Fußbekleidung billige und solide Bedienung zu.
Heinrich Heim,
4.4. Hofschuhmacher, Langestraße 195.

Empfehlung.
Fräulein **Sophie Mühlecker** aus Stuttgart, 3. Zt. Langestraße 150 dahier wohnhaft, ertheilt Unterricht im Naasnehmen, Moderszeichnen, Zuschneiden u. Anfertigen von Damenkleidern und können wir die Damen nicht genug auf diesen Unterricht aufmerksam machen. Die Reichhaltigkeit und Gründlichkeit des theoretisch und praktisch ertheilten Unterrichts liefert so ungewöhnlich günstige Resultate, daß jede Dame, welche nur einigermaßen Sinn hat für den hohen Werth selbständiger Arbeit, die kurze Zeit von 2 Wochen beim Unterrichts widmen sollte, besonders auch solche, die ihren Unterhalt damit begründen wollen, da sie genügen, um für sich und Andere arbeiten zu können.
Karlsruhe den 5. November 1874.

L. Guerillot, Leopoldstraße 2 a.
C. Kuenzle, Spitalstraße 41.
N. Seeligmann, Zirkel 23.
K. Bern, Hirschstraße 10.
A. Westphal, Hirschstraße 11.

Die Betreibung
ausstehender Forderungen
auf gütlichem und gerichtlichem Wege, sowie schriftliche Aufsätze besorgt pünktlich das **Commissionsbureau von Fr. Caspar,**
Karlsstraße 11.

2.2. **Betreibungen**
von Forderungen jeder Art, gerichtlich wie außergerichtlich, werden schnell und pünktlich besorgt unter Zusicherung billiger Berechnung durch das Agenturbureau von **Max Weisinger** in Karlsruhe, Zirkel 13 im 2. Stock.

Wichtig für Geschäfts- und Gewerbetreibende.

Da mein Geschäftsbureau sich einer starken Frequenz hiesigen sowie fremden Publikums erfreut, könnte es von großem Nutzen sein, wenn Geschäfts- und Gewerbetreibende ihre Adressen in Form von Blättern, in Größe des gewöhnlichen Formats, übergeben würden und würde ich dieselben sodann in meinem Bureau jedem Besuchenden sichtbar placieren. Da öftere Anfragen nach Geschäftstreibenden erfolgen, so könnte diese Einrichtung den Herren Beteiligten nur zum Vortheil gereichen, und da die Kosten nur ganz unbedeutend sind, so lade zur zahlreicheren Theilnahme ergebenst ein.

Geschäftsbureau **A. Wüest**, Adlerstraße 13a parterre.

Nadeln

für Nähmaschinen aller Systeme, harzfreies Öl ic. empfiehlt bestens. **Serm. Preh**, 132 Langestraße 132.

Borzellansteingut.

Während der Messe. Um schnell aufzuräumen äußerst billig. Bude: mitten auf dem Marktplatz 3.2. **C. Fähle**.

Hühneraugen

werden von Unterzeichnetem gründlich und schmerzlos entfernt. **M. Seitz**, Chirurg und Hühneraugenoperateur, Blumenstraße 10.

Leihhaus-Commissionen.

*3.1. Es werden fortwährend unter der größten Verschwiegenheit Pfandcommissionen angenommen und pünktlich besorgt. Man bittet um recht zahlreichere Aufträge. Zu erfragen Kriegerstraße 106 im 2. Stock.

Milch,

ganz vorzügliche, für Säuglinge wird täglich verabreicht: **Friedrichsplatz 8.**

Anzeige.

Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste, sowie fortwährend geräucherter Bratwürste empfiehlt **August Scherer**, Ecke der Akademie- und Karlsstraße.

Restauration zur Wilhelmshöhe,

Schützenstraße 25. Heute Abend Regelsuppe, frische Leber- und Griebenwürste und Sauerkraut, einen guten Stoff Bischoff'sches Lagerbier nebst einem guten neuen und alten Wein, wozu ergebenst einladet **Friedrich Spobrer**.

Gasthaus zur Rose.

frische Leber- und Griebenwürste, sowie Schwarzwägen und Phönixwürst empfiehlt heute Abend **F. Benzinger**. Gut geräuchertes Dürfleisch ist fortwährend zu haben.

Restauration Bub,

Akademiestraße 30. Heute Abend Regelsuppe, frische Leber- und Griebenwürste nebst Schwarzwägen, Sauerkraut ic.

Anzeige.

Heute Morgen Kesselfleisch, Abends frische Leber- und Griebenwürste im Eisernen Kreuz.

Mühlburg. Kartoffelmalz.

2.1. Bei Unterzeichneten wird trockenes sowie frisches Kartoffelmalz aus der Fabrik abgecaebn. **Karl Morlock**, zum Adler.

Todesanzeige.

Theilnehmenden Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit statt besonderer Mittheilung die Trauernachricht, daß uns unser liebes Kind **Eduard** nach mehrwöchentlich, schwerer Krankheit in einem Alter von 2 Jahren und 2 Monaten heute früh 10 Uhr durch den Tod entrisen wurde.

Um stille Theilnahme bitten: Die tieftrauernden Eltern: **Sermann Fesenbeckh, Anna Barbara Fesenbeckh**, geb. Degenhart. Karlsruhe, den 5. November 1874.

Bürger-Verein.

2.1. Das Preisfesten wird Montags und Freitags, jeweils Abends 8 Uhr, und an Sonntagen von 4 Uhr an fortgesetzt. Die Regalkommission.

Frohsinn.

2.1. Sonntag den 8. November, Abends 7 Uhr, findet in der Schrempf'schen Halle eine

Abend-Unterhaltung

statt, wozu wir unsere Vereinsmitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst einladen.

NB. Einführung gestattet. Der Vorstand.

Corsetten.

3.3. Das Neueste und Beste in Corsetten, Tournures und Tournure-Röcken empfehle in reichster Auswahl von den geringsten bis zu den höchsten Preisen in bekannter Güte und halte mich unter Zusicherung reellster Bedienung den geehrten Damen bestens empfohlen.

Eine Parthie Corsetten für Confirmanden unter dem Fabrikpreise. Bude mit Firma: **Frau G. Schulz** aus Darmstadt, bei der evangelischen Stadtkirche.

[Aus der Karlsruher Zeitung].

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinetts-Ordres vom 27. bezw. 21. d. M. Allergnädigst geruht, den Obersten v. **Helden-Sarnowski**, Kommandeur der 14. Feld-Artillerie-Brigade, zum Generalmajor, und den Militärarzt 2. Klasse **Dr. Wolf** vom 8. Badischen Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22 zum Militärarzt 1. Klasse zu befördern.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 29. Oktober d. J. gnädigst, geruht, den Oberamtsrichter **Maximilian Buisson** zu Wilingen an das Amtsgericht Emmendingen, den Amtsrichter **Freiherrn Arthur v. Weiler** zu Breisach an das Amtsgericht Mastatt, den Amtsrichter **Gustav Mönner** zu Bonndorf an das Amtsgericht Breisach, den Amtsrichter **Hermann Lattenner** zu Neustadt an das Amtsgericht Bonndorf zu versetzen; ferner den Referendar **Wilhelm Krauß** von Neustadt im Großherzogthum Hessen zum Amtsrichter in Wilingen, den Referendar **August Köhler** von Illenau zum Amtsrichter in Neustadt, den Referendar **Josef Köhler** von Offenburg zum Amtsrichter in Mannheim zu ernennen.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 6. Nov. IV. Quart. 121. Abonnementsvorstellung. **Der Kaufmann von Venedig**. Schauspiel in 5 Aufzügen von Shakespeare, übersetzt von **A. W. Schlegel**. Anfang halb 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

| 2. Nov. | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|------------|-------------|-----------|---------|-----------|
| 6 U. Morg. | + 1 | 28" 1/4" | Nordost | trüb |
| 12 " Mitt. | + 1 1/2 | 28" 1" | " | " |
| 6 " Abds. | + 1 | 28" 1" | " | " |
| 3. Nov. | | | | |
| 6 U. Morg. | + 1/2 | 27" 11" | Nord | trüb |
| 12 " Mitt. | + 1 | 27" 11,5" | " | " |
| 6 " Abds. | + 1 | 27" 11,5" | " | " |

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheschließungen:**
- 5. Nov. **Karl Raupp** von hier, Kaufmann, mit **Karoline Dorie** von Rheinbörselheim.
 - 5. " **Karl Gode** von Lahr, Musiker, mit **Bertha** Obhof von Forst.
- Geburten:**
- 3. Nov. **Rulekin Mar**, Vater **Karl von Kleist**, I. vr. Major.
 - 8. " **Emilie Lutzgarte**, Vater **Ludwig Reiss**, Bauunternehmer.
 - 4. " **Friedrich Sebastian**, Vater **Friedrich Dietz**, Fabrikarbeiter.
 - 4. " **Albert Josef**, Vater **Albert Anton**, Wagenwärter.
- Todesfälle:**
- 4. Nov. **Josef Rahn**, Wagenwärtergehilfe, ledig, alt 27 Jahre.
 - 4. " **Karl Kessel**, vens. Polizeibedient, Wittwer, alt 64 Jahre.
 - 4. " **Heinrich**, alt 1 Jahr 7 Monate 8 Tage, Vater **Schneider** Heib.
 - 5. " **Anna**, alt 2 Jahre 4 Monate, Vater **Mandoverist** Schilling.
 - 5. " **Eduard**, alt 2 Jahre 2 Monate 1 Tag, Vater **Kanzelgehilfe** Fesenbeckh.
 - 5. " **Emil**, alt 1 Jahr 12 Tage, Vater **Hausvater** Krönlein.

Kunsthandlung von Louis Müller,

Luisen-(Bleich-)straße 46, Karlsruhe.



Permanente Ausstellung



der besten deutschen, amerikanischen und französischen

OELD RUCKBILDER.

Größtes, reichhaltigstes Lager. Billigste Preise!

Zahlungserleichterungen.

Zu geneigtem Zuspruch, sowie zur Besichtigung der Ausstellung lade ergebenst ein.

Louis Müller, Kunsthandlung,

Luisen (Bleich-)straße 46.

3.1.

Tournures,

die erwartete Sendung, ist eingetroffen, das Neueste was die Pariser Mode für Bälle, Soirées und Promenade bietet, sehr elegant in weiß und farbig.

Größte Auswahl in Corsettes in meiner berühmten präziösen Façon.

M^{me} Wenz aus Paris,

Herrenstraße 7, Karlsruhe.

6.4.

3.3. Meinen verehrten Kunden, sowie einem hiesigen und auswärtigen Publikum zur Nachricht, daß meine Bude in der 2. Reihe bei der Pyramide auf dem Marktplatz sich befindet, und bitte, auf die Firma

Jakob Müller, Schuhfabrikant

aus Balingen,

zu achten.

NB. Auch verkaufe ich eine Parthie zurückgesetzter Damensiefel zum Fabrikpreis.

Fremde

übernachteten hier vom 4. auf den 5. November.

Bayerischer Hof. Schmidt, Kaufm. v. Stodach.

Darmstädter Hof. Emcke, Lithograph v. Gonstanz.

Polzina. Architekt v. Bremen. Fengele, Insp. v. Geln.

Deutscher Hof. Bertho, Kfm. v. Aachen. Dammmer, Gerber v. Roth. Schneider, Fabr. v. Kurlwangen.

Englischer Hof. Kink, Ing. v. Dresden. Ufer, Kfm. v. Barmen. Drosche, Kfm. v. Gladbach. Hirsch u. Heibelberger, Kfm. v. Frankfurt. Schmitz, Kfm. und Moss, Bauarb. v. Stuttgart. Hammar, Fabr. v. Chemnitz. Jäger, Fabr. v. Eibenstedt. Kahrbach, Kfm. von Elberfeld. Eigener, Kfm. v. Hanau.

Erzprinzen. Schnepf, Premierlieut. v. Pfalzburg. Consort, Rent. m. Frau u. v. Rade, Rent. a. Preußen.

Grieser, Kfm. v. Mannheim. Nagel, Kfm. v. Frankfurt.

Schwalbe, Rent. m. Frau v. München. v. Schönberg v. Wien.

Geist. Landes, Deconom v. Leutenbacherhof. Koch, Gerbermeister v. Colmar. Gaas, Kaufm. v. Heiderbach.

Gerath, Kfm. v. Mannheim. Jahuert, Kfm. v. Amsterd.

Goldener Adler. Schneider, Kaufm. v. Zell. v. Rehsfuß, Kfm. v. Mainz. Leget, Gastwirth v. Ludwigsburg. Frig, Bierbrauer v. Richtenberg. Schmidt, Gastwirth v. Ruff.

Goldener Karpfen. Reismann, Bauführ. v. Ubstadt.

Goldenes Lamm. Kupberg, Kfm. von Rühtheim. Peter, u. Baumgärtner, Handelsmänner v. Fahrenau.

Goldener Ochsen. Daagmaler, Kfm. v. Waldangeloch. Löwenhaupt, Kfm. v. Mannheim. Meerz, Part. v. Lörrach.

Grüner Hof. Ullmann, Part. v. Gonstanz. Wolfers m. Sohn v. Antwerpen. Vesetti, Ing. v. Bukarest. Alf m. Fam. v. Brunn. Mayer, Kfm. v. Heidelberg. Stein m. Sohn v. Mannheim. Noos, Kfm. v. Neuhart. Bonhard, Part. v. Berlin. Lohstein, Kfm. von Ulm. Lancaster von Birmingham. Wiefemann von Stuttgart.

Hotel Große. Steines, Gutbes. u. Lämmerl, Kfm. v. Mannheim. Schlegler, Kfm. v. Schönhaide. Renner, Kfm. v. Mannheim. Raib, Kaufm. v. Frankfurt. Galbach, Kfm. v. Hagen. Falkenberg, Kaufm. v. Besh. Schuhmacher, Kfm. v. Geln. Haberland, Fabr. v. Finsterwald. Frank, Kfm. v. Bremen. Jöckel, Kfm. von Frankfurt. Pajnes, Kfm. v. Grefeld. Glaub, Kfm. v. Halle. Durant, Kfm. v. Marseille. Weidert, Kfm. von Hanau. Brunke, Kfm. v. Frankfurt. Vothenheim, Kfm. v. Bochum. Auenheimer, Kfm. v. Mannheim. Pönsgen, Kfm. v. Blumenthal. Müller u. Nebus, Kfm. v. Brüssel. Jüricher, Kfm. v. Basel. Wetermann, Kfm. v. Dülken. Hahn, Kfm. v. Straßburg. Lichtenstein, Kfm. v. Geln.

Hotel Stoffler. Weigel, Kfm. v. Ludwigsburg. Krüger, Kfm. v. Riedelsheim. Durk, Stud. a. Schweden. Bölle, Lehrer m. Tochter v. Lahr. Blas, Kfm. v. München. Redlich, Kfm. v. Berlin. Werle, Kfm. v. Heidelberg. Maier, Kfm. v. Göttingen. Hornig, Kaufm. von Stuttgart. Gollia, Kfm. v. Berlin. Maurer, Kfm. v. Freiburg. Manhard, Kfm. v. Ravensburg.

König von Preußen. Schmidt, Braumeister v. v. Freudenstadt. Gummel u. Grau, Braumeister v. Riezingen. Probst m. Frau v. Achstetten.

Rastauer Hof. Sundheimer, Kfm. v. Heilbronn. Burkhard m. Sohn v. Sulz. Start, Kfm. v. Osenbach.

Prinz Max. Selter u. Chorherr, Kfm. v. Freiburg. v. Brückner, Part. v. Mannheim. Giesler, Chemiker v. Stuttgart. Köhler, Kfm. v. Basel. Renner, Kfm. von Ulm. Pfänder, Kaufm. v. Straßburg. Senneberger, Kfm. v. Nürnberg. Stöckle, Kfm. v. Mannheim. Stinzer, Kfm. v. Pforzheim.

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 6. Nov. Sabbath-Anfang: 4 1/2 Uhr.

Samstag den 7. Nov. Morgengottesdienst: 8 Uhr.

Nachmittagsgottesdienst: 4 Uhr.

Sabbath-Ausgang: 5 1/2 Uhr.

Druck und Verlag der G. v. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.